

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Freizeit und Stiftungswesen

Sitzungsdatum:	Mittwoch, 05.02.2020
Beginn:	17:00 Uhr
Ende	17:38 Uhr
Ort:	Scheunensaal, Weißenburg i. Bay.

Anwesenheitsliste

Oberbürgermeister

Schröppel, Jürgen

Ausschussmitglieder

Britz, Martin
Dösel, Harald
Drotziger, Klaus
Gruber, Heinz
Käsberger, Sabine
Pecoraro, Elisabeth
Schneller, Maria
Schramm, Katrin

Schriftführer

Stefke, Heiko (Rechtsdirektor)

Abwesende und entschuldigte Personen:

Tagesordnung

- 1. Ausschuss (vorberatend) – öffentlich**
- 1.1 Bericht zur Offenen Schulsozialarbeit an der Grundschule und Mittelschule Weißenburg
Vorlage: SG 12/010/2020
- 1.3 Beteiligung an der Bewerbung Nürnbergs um den Titel „Kulturhauptstadt Europas 2025“ (kurz: N2025)
Vorlage: SG 17/002/2020
- 1.2 Bekanntgaben - öffentlich

Oberbürgermeister Jürgen Schröppel eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Freizeit und Stiftungswesen, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Schule, Kultur, Freizeit und Stiftungswesen fest.

Herr Oberbürgermeister beantragt den TOP **Beteiligung an der Bewerbung Nürnbergs um den Titel „Kulturhauptstadt Europas 2025“ (kurz: N2025)** als zusätzlichen Tagesordnungspunkt aufzunehmen. Dies wurde ohne Gegenstimme angenommen.

1 Ausschuss (vorberatend) – öffentlich

1.1 Bericht zur Offenen Schulsozialarbeit an der Grundschule und Mittelschule Weißenburg

Herr Dominik Haußner erläutert mit Hilfe einer Power-point-Präsentation die Projekte der Offenen Schulsozialarbeit an der Grundschule Weißenburg.

So werden Streitschlichter ausgebildet, Teamchallenges und Sozialkompetenztraining durchgeführt. In verschiedenen Modulen mit unterschiedlichen Themenbereichen geschieht dies auch im Klassenverbund mit der jeweiligen Lehrkraft.

Abschließend referiert Herr Haußner über die vorliegenden Fallzahlen an der Grund- und Mittelschule, welche sich in Vergleich zu anderen Schulen im normalen Bereich befinden.

Der Fragenkatalog des Antragstellers wurde ausführlich beantwortet.

Beschluss:

Ohne, Bericht dient zur Kenntnis

1.3 Beteiligung an der Bewerbung Nürnbergs um den Titel „Kulturhauptstadt Europas 2025“ (kurz: N2025)

Oberbürgermeister Schröppel führt in die Vorlage ein und erklärt, dass eine Beteiligung an der Bewerbung Nürnbergs um den Titel „Kulturhauptstadt Europas 2025“ zur Diskussion steht. Die Organisatoren suchen Unterstützung in der Metropolregion bei der Bewerbung Nürnbergs. Die Stadt Weißenburg hat vor allem deshalb Interesse bekundet, weil es anfangs noch um das Oberthema Römer ging. Diese erste Absichtserklärung war noch nicht mit Kosten verbunden. Nun müsste aber eine neue Absichtserklärung mit einem finanziellen Volumen von 100.000€ auf fünf Jahre (2021-25) abgegeben werden, wenn die Stadt weiterhin an der Bewerbung teilnehmen möchte. Dabei sollen Kickeffekte für die teilnehmenden Städte durch die Kulturhauptstadt entstehen. Diese Effekte schätzt der Oberbürgermeister aber als gering ein, da Weißenburg im VGN eine Randlage hat und diese sich wohl problematisch auf die Effekte auswirken würde. Deshalb empfiehlt der Oberbürgermeister einen Rückzug der Absichtserklärung.

Stadträtin Schramm sieht in der Teilnahme an der Bewerbung eine einmalige Chance für Weißenburg, auch aufgrund des VGN und der Verbindung zwischen Nürnberg und Weißenburg. Sie ist deshalb für eine Beteiligung an der Bewerbung.

Stadtrat Dösel erkundigt sich, ob die Entscheidung heute fallen müsse, weil er sich gerne noch intensiver mit dem Thema beschäftigt hätte.

Oberbürgermeister Schröppel erläutert, dass die Entscheidung heute gefällt werden muss, weil die finanzielle Zusage bis Ende Februar abgegeben werden muss.

Stadtrat Britz merkt an, dass die insgesamt 100.000€ werbetechnisch besser angelegt werden könnten, wenn sie in Weißenburg in Kulturthemen investiert werden.

Stadtrat Drotziger schließt sich seinem Vorredner an und will lieber ins Bergwaldtheater investieren.

Beschluss:

Die Beteiligung der Stadt Weißenburg an der Bewerbung Nürnbergs um den Titel „Kulturhauptstadt Europas 2025“ wird beendet.

Mehrheitlich beschlossen Ja 8 Nein 1

Gegenstimmen: Stadträtin Schramm

1.2 Bekanntgaben - öffentlich

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Jürgen Schröppel
Oberbürgermeister

Heiko Stefke
Schriftführung